

EDITORIAL



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

Vorbeugen ist besser. Doch immer noch sterben in Deutschland jährlich mehr als 600 Menschen an den Folgen eines Brandes, die Zahl schwer Verletzter ist um ein vielfaches höher, und der Schaden beträgt mehrere Milliarden Euro. Dabei verfügen wir hierzulande über hochentwickeltes Hightech-Brandschutz. Der bvfa - Bundesverband technischer Brandschutz e. V. - sorgt mit seiner Verbandsarbeit dafür, die Notwendigkeit eines umfassenden und effektiven Brandschutzes bei allen Entscheidungsträgern in Politik, Behörden und Institutionen zu verankern. Die Verbandsmitglieder und die Öffentlichkeit profitieren von der europaweiten Vernetzung des bvfa, der aktiven Mitwirkung bei Normungs- und Prüfverfahren sowie der weltweiten Repräsentanz der deutschen Brandschutzbranche durch den bvfa. Vorbeugen ist besser. Am besten mit den Brandschutz-Profis unter dem Dach des bvfa.

Auf der security 2008 in Essen ist der bvfa gemeinsam mit 10 Firmen in Halle 12 präsent. Die Botschaft am bvfa-Gemeinschaftsstand wird lauten: Zeitgemäßer Brandschutz bedeutet System-Brandschutz, der maßgeschneiderte Brandschutzkonzepte individuell und effektiv kombiniert. Die SECURITY 2008 ist die ideale Plattform, um diese Botschaft überzeugend zu präsentieren.

Kommen Sie zu uns in Halle 12, Stand 104. Wir freuen uns auf Sie!

Mit den besten Grüßen,

Rudolf Reimers,
Vorsitzender des Vorstandes des bvfa -
Bundesverband Technischer Brandschutz e.V.



bvfa-Stand
Halle 12, Stand 104

INHALT - SCHWERPUNKT: ALLES ÜBER DEN BVFA

- 1 Alles unter einem Dach**
bvfa - Die Marke für Sicherheit im Brandschutz
- 2 bvfa - intern**
Der bvfa und seine Fachgruppen
- 3 Systembrandschutz**
Die maßgeschneiderte Lösung für optimale Sicherheit
- 4 Service**
bvfa - aktuelle Publikationen

ALLES UNTER EINEM DACH

bvfa – Die Marke für Sicherheit im Brandschutz

Der bvfa ebnet als maßgeblicher Verband für vorbeugenden und abwehrenden technischen Brandschutz den Weg zum qualifizierten Systembrandschutz, der höchstmögliche Sicherheit bietet – durch die Forschungs- und Entwicklungstätigkeit seiner Mitglieder, durch die enge Zusammenarbeit mit Behörden, Gesetzgebern, Normungsinstituten oder Sachversicherern, sowie durch professionelles Kommunikationsmanagement. Damit Brandschutz nicht erst zum Thema wird, wenn verheerende Brände Menschenleben forderten, unwiederbringliche Kulturschätze in Flammen aufgingen oder Firmen nach einem Feuerschaden Konkurs anmelden mussten.



Der bvfa zeichnet seit Jahren Gebäude aus, die hervorragenden Brandschutz durch eine Sprinkleranlage gewährleisten. Im Juni übergab Dagmar Wöhrl MdB, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, das Gütesiegel „Sprinkler Protected“ an die NürnbergMesse; v.l.n.r.: Christian Voos/Technischer Leiter NürnbergMesse, Dagmar Wöhrl, Michael Frieser/Stadtrat d. Stadt Nürnberg, bvfa-Geschäftsführer Dr. Wolfram Krause. Die NürnbergMesse ist nach München und Leipzig die dritte Messe in Deutschland, die diese Auszeichnung erhalten hat.

Die mehr als 120 Mitgliedschaften deutscher und europäischer Firmen in den Fachgruppen des bvfa bilden ein Kompetenznetzwerk der Brandschutz-Spezialisten. Mit den Fachgruppen Feuerlöschgeräte, Löschwassertechnik, Wasser- und Speziallöschanlagen, Komponenten für stationäre Löschanlagen, elektronische Löschanlagensteuerung, Löschmittelhersteller, der Gütegemeinschaft Handbetätigte Geräte und Brandbekämpfung GRIF e. V. sowie der jüngsten Fachgruppe Baulicher Brandschutz sind alle Bereiche der modernen Brandschutztechnik unter dem bvfa-Dach vereint. Damit ist der bvfa der in Deutschland maßgebliche Ansprechpartner für alle Fragen der Brandschutzbranche.

Der bvfa und seine Fachgruppen: Eigenständig unter einem Dach

Autonome Fachgruppen gehören zur Verbandsphilosophie des bvfa. In acht Fachgruppen und der Gütegemeinschaft GRIF e. V. sind alle für den Brandschutz unentbehrlichen Branchen vertreten. Die Eigenständigkeit der Fachgruppen bedeutet u.a. die Selbstbestimmung der Beitragshöhe, Benennung eigener Vertreter für die Normarbeit, eigene Festlegung der Schwerpunkte der Verbandsarbeit, eigene Verbandsitzungen, eigene Beiträge für die diversen Veröffentlichungen des bvfa.

Die Fachgruppen agieren wie eigene Verbände unter dem gemeinsamen Verbandsdach »bvfa«. Im bvfa-Vorstand sind alle Fachgruppen vertreten. Der fruchtbare Austausch und die effektive Vernetzung der einzelnen Fachgruppen statten den bvfa mit der Fachkompetenz aus, auf der heute seine Bedeutung gründet: Der bvfa ist der bedeutendste Ansprechpartner für alle Fragen der Brandschutzbranche – europaweit.

Die Fachgruppen in der Übersicht

Die bvfa-Fachgruppen – umfassende Kompetenz, die unter dem Dach des bvfa alle modernen Brandschutz-Lösungen vereint: Die beste Voraussetzung für optimalen Systembrandschutz.

GRIF e. V.:

Die Fachgruppen Feuerlöschgeräte-Industrie und Löschwassertechnik betreiben gemeinsam die Gütegemeinschaft Handbetätigte Geräte und Brandbekämpfung GRIF e. V. mit der Aufgabe, die Qualität der Fachlehrgänge sowie der Prüf- und Füllanweisungen für Feuerlöscher und Wandhydranten zu sichern.



Feuerlöschgeräte-Industrie

Historisch die erste Fachgruppe des bvfa, sie erfasst die Hersteller von tragbaren und fahrbaren Feuerlöschern, die nicht nur den deutschen, sondern auch den europäischen und weltweiten Markt repräsentieren. Zur Fachgruppe gehört die bvfa-Arbeitsgruppe Fachhändler und Zulieferanten.



Löschmittel-Hersteller

Die hier organisierten Löschmittel-Hersteller sind eng gebunden an ihre Kunden, die Feuerlöschgeräte-Hersteller und die stationären Löschanlagen-Hersteller. Die technische Zusammenarbeit befasst sich mit den Produkten Feuerlöschpulver, Schaum und flüssige Löschmittel.



Löschwassertechnik

Hier sind die Hersteller von Wandhydranten sowie die Planer und Errichter von stationärer Löschwassertechnik versammelt. Als Löschmittel wird das im öffentlichen Trinkwassernetz vorhandene Wasser genutzt. Kernkompetenz ist daher die Sachkunde für die Einhaltung der lebensnotwendigen Wasserhygiene.



Ansteuerung

Die VdS-anerkannten Firmen dieser Gruppe befassen sich mit allen im Zusammenhang mit Löschanlagen-technik gegebenen Besonderheiten der Elektrik und Elektronik, mit dem Ziel, die speziellen Probleme der Löschanlagensteuerung gemeinsam mit dem VdS fortschrittlich zu lösen.



Baulicher Brandschutz

In dieser jüngsten Fachgruppe sind die bedeutendsten Hersteller des baulichen technischen Brandschutzes präsent; diese Brandschutztechnik ist für einen funktionierenden Gesamtbrandschutz zwingend notwendig. Gemeinsames Ziel ist der Erhalt des hohen Qualitätsniveaus.



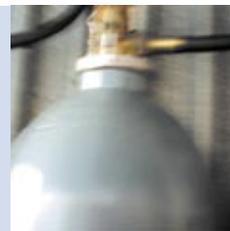
Komponenten

Vertreten sind ausschließlich Hersteller von VdS-anerkannten Komponenten für stationäre Löschanlagen. Die Mitglieder haben vielfach ausländische Mutterfirmen und sind im Komponentengeschäft weltweit tätig. Ziel ist die Erhaltung des hohen Qualitätsstandards mit VdS-Anerkennung, auch für die Anlagenbauteile.



Spezial-Löschanlagen

Die Mitglieder dieser Gruppe – alle VdS-anerkannt – errichten Löschanlagen, die nicht das Löschmittel Wasser verwenden. Hierzu gehören neben CO₂ Löschanlagen, Stickstofflöschanlagen, Inter-gaslöschanlagen und Löschanlagen für spezielle Löschgase auch Brandvermeidungssysteme.



Wasser-Löschanlagen

In dieser Gruppe sind ausschließlich VdS-anerkannte Errichter von Wasser-Löschanlagen mit Hauptanteil bei Sprinkler-Anlagen vertreten. Die VdS-Errichter-erkennung ist von entscheidender Bedeutung für die hohe Errichterqualität und genießt inzwischen auch international einen exzellenten Ruf.



Systembrandschutz – die maßgeschneiderte Lösung für optimale Sicherheit



Krankenhaus die Vielzahl medizinischer Geräte sowie die eingeschränkte Mobilität der kranken Menschen beachtet werden. Nach Meinung aller Fachleute gilt: Nur der Systembrandschutz, also die Summe aus allen für die jeweilige Brandgefahr maßgeschneiderten Brandschutzlösungen, bietet optimale Sicherheit.

Um die Brandgefahr zu bannen sind technische, bauliche und organisatorische Maßnahmen vom Feuerlöscher über Fluchtweg bis zur Brand-erziehung erforderlich, damit Brände erst gar nicht entstehen. Dennoch kann z. B. aufgrund menschlichen Versagens, Leichtsinnigkeit, technischer Defekte ein Feuer ausbrechen. Dann leisten die Feuerwehren abwehrenden Brandschutz. Für optimale Sicherheit ist eine individuelle Planung der Brandschutzmaßnahmen auf der Grundlage einer exakten Gefährdungsanalyse unerlässlich. Denn Systembrandschutz bedeutet nicht zwingend, dass in einem Gebäude alle

Komponenten des Brandschutzes gleichwertig verwendet werden müssen. In Objekten mit ständiger Präsenz von Personen minimieren bereits Feuerlöscher einen Großteil der Brandgefahren. Bei Gebäuden mit hohen Brandlasten, etwa in Logistikzentren oder Hochregallagern, tragen vor allem Sprinkler-Anlagen zum effektiven Brandschutz bei. Bei einer IT-Anlage mit zahlreichen Servern kommen wegen der sensiblen Elektronik in erster Linie Gas-Löschanlagen zum Einsatz.

Und: Der aktuelle Stand der Technik hat große Bedeutung, wenn es darum geht, Personen, Sachwerte und die Umwelt bestmöglich zu schützen. Die Mitgliedsfirmen des bvfa sind in allen Bereichen des Brandschutzes tätig und stehen für gebündelten Kompetenz aus einer Hand – für den Systembrandschutz.



Eine Sonnencreme schützt nur vor Verbrennungen, wenn sie dem Hauttyp des Sonnenbadenden und der Intensität der UV-Einstrahlung angepasst ist. So ist es auch beim Brandschutz: Da jedes Gebäude in seiner Nutzung, Architektur und Bauweise einzigartig ist, muss auch der Brandschutz auf die individuellen Gefahren hin ausgerichtet sein. Sind es in Museen vor allem die offene Bauweise und die wertvollen Kunstgegenstände, so muss in einem

bvfa – aktiv für geprüfte Sicherheit im Brandschutz

bvfa & eurofeu

Im zusammenwachsenden Europa werden immer mehr Regelungen für den technischen Brandschutz international erstellt. Deshalb ist der bvfa aktives Mitglied von eurofeu, dem Europäischen Komitee der Hersteller von Fahrzeugen, Geräten und Anlagen für den Brandschutz, und hat seit Oktober 2006 das Generalsekretariat für diesen europäischen Verbund übernommen. Der bvfa koordiniert als eurofeu-Generalsekretariat die gemeinsamen Aktivitäten zur Verbesserung des Brandschutzes und der Brandbekämpfung in Europa. Eurofeu vertritt auch die Interessen der Brandschutzbranche bei Behörden und internationalen Organisationen sowie der Kommission der Europäischen Union. bvfa-Delegierte wirken in den eurofeu-Sektionen für tragbare Feuerlöscher, Spezial-Löschanlagen und Wasser-Löschanlagen und in EAPFP, dem europäischen Dachverband für den passiven baulichen Brandschutz, mit. //

bvfa & VdS

VdS Schadenverhütung GmbH (VdS) ist eine unabhängige Prüf- und Zertifizierungsstelle für Brandschutz, die das Vertrauen aller am Sicherheitsmarkt beteiligter Gruppen genießt – vom Versicherer über den Hersteller und die Errichterfirmen und Behörden bis zum Verbraucher. Die enge Zusammenarbeit des bvfa mit dem VdS verfolgt die wesentlichen Ziele: Auf- und Ausbau eines Richtlinienwerkes für qualifizierten Brandschutz, Ausdehnung des deutschen Qualitätsniveaus auf Europa, technische Weiterentwicklung eines immer wirksameren Brandschutzes sowie der Ausbau des Brandschutzmarktes in Europa. //

bvfa & DIBt

Die bvfa-Fachgruppe Baulicher Brandschutz BBS arbeitet eng mit dem Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) zusammen. Die Landesbauordnungen und die Sonderbauverordnungen der Länder stellen zur Sicherstellung des Brandschutzes Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen und legen Größe, Lage und Schutz der Brandabschnitte fest. Das DIBt erteilt im Auftrag der Bundesländer die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen für Bauprodukte und Bauarten auf Grund der Bauordnungen der Bundesländer, die dann in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland gelten. Das DIBt ist derzeit die einzige deutsche Stelle für die Erteilung von ETA, der europäischen technischen Zulassung, die gleichzeitig in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union gilt. //



bvfa – aktuelle Publikationen

Zur Information von Behörden, Planern, Betreibern, der Fachpresse und allen, die sich mit dem Thema Brandschutz beschäftigen, erstellt der bvfa in regelmäßiger Auflage Publikationen. Die meisten Publikationen stehen

auf der bvfa-Homepage „<http://www.bvfa.de>“ kostenlos zum download zur Verfügung. Umfangreiche Magazine können Sie kostenlos in der bvfa-Geschäftsstelle bestellen. Der quartalsweise Informationsbrief Brandschutz kompakt erhalten Sie im Abonnement in gedruckter Form kostenlos. Der bvfa informiert regelmäßig über aktuelle Themen, Veranstaltungen, Anwendungen, Richtlinien u.v.m. Nachfolgend eine Auswahl der aktuellen Publikationen.

aktuelles Verzeichnis aller bvfa-Mitgliedsfirmen mit aktuellen Angaben zum Leistungsspektrum der Unternehmen

Kompetenz für Systembrandschutz

die Fachgruppen des bvfa auf einen Blick mit detaillierten Informationen zur Verbandsarbeit



bvfa-Mitgliederverzeichnis

aktuelles Verzeichnis aller bvfa-Mitgliedsfirmen mit aktuellen Angaben zum Leistungsspektrum der Unternehmen

NEU



Brandschutz Spezial Feuerlöschanlagen

ein unverzichtbares Kompendium zu den Anwendungsmöglichkeiten der verschiedenen Löschanlagenarten

NEU



Brandschutz kompakt

der quartalsweise erscheinende Informationsbrief des bvfa mit Schwerpunktthemen (kostenlos zum abonnieren)



Gesprinkelte Hotels in Deutschland

ständig aktualisierte Liste der uns bekannten Hotels in Deutschland, die eine Sprinkleranlage haben (mit besonderer Kennzeichnung der mit „Sprinkler Protected“ ausgezeichneten Häuser)



Brandschutz in Museen, historischen und denkmalgeschützten Gebäuden

kompakte Übersicht über die Risiken und Gefahren sowie Lösungsansätze für einen sicheren Brandschutz



Bitte füllen Sie diesen Coupon mit Ihrer vollständigen Adresse aus und faxen Sie diesen an die unten stehende Faxnummer.

I H R S E R V I C E - C O U P O N

- Bitte senden Sie mir ab sofort kostenlos den vierteljährlich erscheinenden Informationsbrief »BRANDSCHUTZ kompakt« an unten stehende Anschrift!
- Ich bin Journalist. Bitte schicken Sie mir auch Ihre aktuellen **Presseinformationen!**
- Bitte senden Sie mir die Broschüre »Kompetenz für Systembrandschutz« zu!
- Bitte senden Sie mir die Broschüre »BrandschutzSpezial Löschanlagen« zu!
- Bitte senden Sie mir das »bvfa – Mitgliederverzeichnis« zu!

Name • Vorname

Firma • Redaktion

Straße • Hausnr.

PLZ • Ort

Tel • Fax

E-Mail

I M P R E S S U M

BRANDSCHUTZ kompakt
 Ausgabe Nr. 33 • 4/2008 • September 2008
 HERAUSGEBER:
 bvfa – Bundesverband Technischer Brandschutz e. V.
 Koellikerstraße 13 • 97070 Würzburg
 Tel 0931/35 292 • 0
 Fax 0931/35 292 • 29
 REDAKTION:
 Dr. Wolfram Krause • Würzburg
 GESTALTUNG UND PRODUKTION:
 www.iconomic.de
 BILDER:
 bvfa